

VERBUND-ANKER

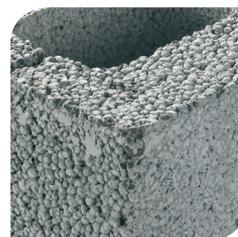
INJEKTIONSMÖRTEL

ITH-Pe



- **Kostengünstiger**
Injektionsmörtel aus Polyester
- **ETA zugelassener und CE gekennzeichneteter Mörtel**
zur Verwendung in tragenden Konstruktionen
- **Verbundmörtel jetzt mit ETA-Zulassung auch für Mauerwerk!**
- **Ideal für** ungerissenen Beton, Mauerwerk, poröse Verankerungsgründe und Hohlmaterial mit Siebhülsen

**SORMAT.
COM**





ITH 300 Pe



ITH 165 Pe



ITH 410 Pe

ETA zugelassener styrolfreier Allzweck-Injektionsmörtel auf Polyesterbasis

ANWENDUNGEN

- Maueranker
- Betonierfugen
- Tore
- Sicherheitsbarrieren
- Fassaden
- Dächer
- Maschinen
- Randnahe Anwendungen
- Geringe Achsabstände

ZULASSUNGEN



AUSWAHL

- **ITH 165 Pe**, 165 ml, Artikel 72900
- **ITH 300 Pe**, 300 ml, Artikel 72940
- **ITH 410 Pe**, 410 ml, Artikel 72941

PRODUKTBESCHREIBUNG

- Schnellhärtender 2-Komponenten-Injektionsmörtel aus styrolfreiem Polyesterharz zum Befestigen von Ankerstangen, Bolzen und Bewehrungsstäben in Bohrlöchern.
- Ideal für ungerissenen Beton, Mauerwerk, poröse Verankerungsgründe und Hohlmaterial.
- Ein LEED-geprüfter Mörtel mit hoher Temperaturbeständigkeit (-40 °C bis +80 °C) und niedrigem VOC-Gehalt.
- Wiederverwendbar. Sie können angebrochene Kartuschen wiederverwenden - wechseln Sie hierzu einfach die Mischdüse. Das Verfallsdatum ist auf der Kartusche abgedruckt.

- Zu jeder Kartusche gehört eine Mischdüse. Die 165 ml und 300-ml Kartuschen können in einer hochwertigen, handelsüblichen Silikonpistole verwendet werden.
- Geeignete Bedingungen hinsichtlich der Materialqualität von Ankerstangen und Bewehrungsstäben: GVZ für trockene Innenräume und zeitlich begrenzt im Außenbereich; FVZ/MVZ und V2A für trockene und feuchte Innenräume, für den Außenbereich nur in ländlichen Binnenlandgebieten; V4A für den Innen- und Außenbereich sowie für industrielle Anwendungen; HCR für extreme Korrosionsbedingungen.

VERANKERUNGSRUND

- **Zugelassen für:**
 Ungerissenen Beton
 Porenbetonstein
 Blähton-Hohlstein
 Hochlochziegel
 Kalksand-Lochstein
 Mauerziegel
 Blähtonbeton-Vollstein
 Kalksand-Vollstein
- **Auch geeignet für:**
 Spannbetonhohldiele
 Naturstein

SETZANWEISUNG

1. Bohren Sie ein Loch entsprechend der Einbaudaten.
- 2-4. Reinigen Sie sorgfältig das Loch von Bohrmehl mit einer Reinigungsbürste und einer Ausblaspumpe.
5. Drücken Sie mindestens 10 cm Mörtel aus bis sich beide Komponenten vollständig zu einer einheitlich grauen Farbe vermischt haben.
6. Bei Montagen in Vollbaustoffen das Bohrloch zu 2/3 mit Mörtel verfüllen. Bei Hohlbaustoffen das Bohrloch vollständig verfüllen.
7. Setzen Sie das zu befestigende Teil leicht drehend in das Bohrloch.
8. Beachten Sie dabei die Verarbeitungs- und Aushärtzeiten. Befestigen Sie das Anbauteil und ziehen Sie die Mutter mit dem vorgegebene Montage-Drehmoment an.

